

Bedienungsanleitung

Solar Pumpensystem "Solar Fountain 5/160 LED"

Artikel-Nr.: 101920



Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Sehr geehrter Kunde, wir bedanken uns für den Kauf dieses Produktes.

Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Es erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

2. Sicherheitshinweise



Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Das Produkt darf nicht zum Fördern von Trinkwasser oder anderen Lebensmitteln eingesetzt werden.
- Es ist nur die Förderung von Süßwasser zulässig, da es andernfalls zu starker Korrosion kommt.
- Halten Sie Personen oder Tiere fern vom Ansaugbereich der Pumpe. Haare könnten in die Pumpe eingesaugt werden, es besteht Verletzungsgefahr!
- Wenn die Pumpe mit der Spannungs-/Stromversorgung verbunden ist, so fassen Sie niemals in die Öffnungen der Pumpe hinein; stecken Sie auch keine Gegenstände hinein. Es besteht die Gefahr von schweren Verletzungen!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt (z.B. zerbrochenes Solarmodul).
- Verlegen Sie alle Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann. Die Kabel müssen außerdem so verlegt werden, dass niemand darauf treten kann und dass keine Fahrzeuge darüber fahren.
- Halten Sie das Produkt nicht am Kabel fest; ziehen Sie die Pumpe nicht am Kabel aus dem Wasser. Dies kann zu einer Beschädigung der Kabel bzw. der Pumpe führen.
- Bei Temperaturen um oder unter dem Gefrierpunkt entsteht Eis, was durch das größere Volumen von Eis zur Zerstörung der Pumpe führt. Nehmen Sie das Produkt deshalb rechtzeitig aus dem Wasser. Lassen Sie das Wasser herauslaufen und lagern Sie das Produkt in einem trockenen und frostfreien Raum.
- Bei dem LED-Lichtring: Achtung, LED-Licht: Nicht in den LED-Lichtstrahl blicken! Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten! Gefahr von Augenschäden!
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akkuspeicher

Im Gehäuse des Akkuspeichers ist ein Li-Fe-Akku eingebaut. Dieser wird abhängig von der Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul automatisch geladen.

Der Akku verliert mit den Jahren seine maximale Kapazität, wodurch sich die Betriebsdauer (Pumpenbetrieb) verringert. Deshalb ist u.U. ein Akkutausch erforderlich.

Beachten Sie in diesem Falle folgende Sicherheitshinweise zu dem Akku:

- Der Akku darf nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie ihn deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus besteht nicht nur Erstickengefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Schließen Sie den Akku niemals kurz, zerlegen Sie ihn nicht, werfen Sie ihn niemals ins Feuer. Es besteht Explosionsgefahr!
- Der Akku darf nicht feucht oder nass werden.
- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle des Akkus. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.
- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus dem Akku austreten (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus einem Akku austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.

- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie den Akku ordnungsgemäß.
- Vor einer Entsorgung eines Akkus sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungscontainer kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.
- Verwenden Sie beim Austausch des eingebauten Akkus nur ein Original-Ersatzteil. Die integrierte Ladeelektronik im Produkt ist auf den Li-Fe-Akku ausgelegt. Bei Verwendung anderer Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

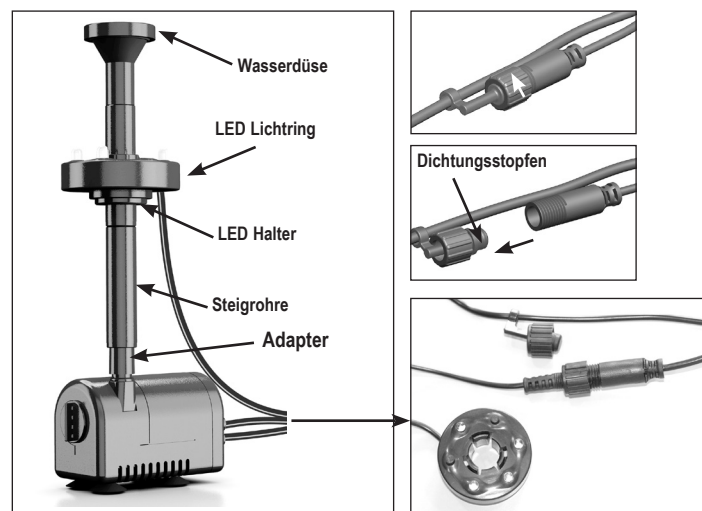
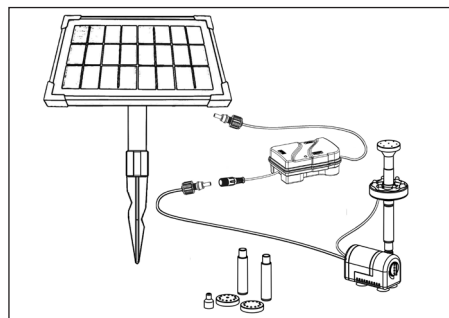
- Das Pumpensystem ist für den Einsatz im Außenbereich in Gartenteichen konzipiert. Je nach Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul wird der eingebaute Akku geladen und die Pumpe fördert entsprechend Wasser.
- Zur Funktion der Pumpe wird direkte und schattenfreie Sonneneinstrahlung benötigt.
- Bei Inbetriebnahme kann der eingebaute Akku teilweise entladen sein und die Pumpe fördert kein Wasser. Bitte laden Sie den Akku in der Akkustation einen Tag bei Sonneneinstrahlung auf. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung der Akkubox.
- Das Pumpensystem zeichnet sich besonders durch seine Montagefreundlichkeit aus. Es ist zum Aufbau kein Werkzeug erforderlich.
- Zum Fördern von Trink- oder Chlorwasser darf die Pumpe nicht eingesetzt werden.
- Um ein mögliches störendes Plätschern zu vermeiden, können Sie das Steigrohr verkleinern.
- Um die Förderung sicher zu unterbrechen und gegen unbefugtes Einschalten sicher, müssen Sie das Pumpensystem ausschalten und die Kabelverbindung zwischen Akkubox und Pumpe lösen.

4. Montage und Inbetriebnahme

Das Pumpensystem besteht aus folgenden Teilen:

1. Solarmodul mit Erdspeiß.
2. Tauchpumpe im Kunststoffgehäuse mit 5 m Anschlussleitung.
3. Akkubox mit 6,4 V/ 1,5 Ah Li-Fe Akku.
4. Steigrohre und 4 Wasserdüsen.
5. LED Lichtring mit Dämmerungssensor

Hinweis: Bitte lesen Sie vor der Montage die Anleitung der Wasserpumpe und Akkubox aufmerksam durch. Sie enthalten auch wichtige Informationen und Hinweise für die Erstinbetriebnahme!



1. Rollen Sie das Anschlusskabel an der Pumpe ganz aus.
2. Stecken Sie die Reduzierung auf die Pumpe auf und dann die Steigrohre auf die Reduzierung. Setzen Sie dann den LED Lichtring mit Hilfe des beiliegenden Adapters auf das Steigrohr. Setzen Sie nun den gewünschten Wassersprinkler auf das Steigrohr.
3. Lösen Sie nun die Verschlusskappe an dem Kabel der Pumpe, ziehen Sie den Dichtungsstopfen heraus und stecken Sie den Stecker des LED Lichtrings fest in die Buchse ein. Drehen Sie nun die Überwurfmutter fest an.

- Stellen Sie die Pumpe im Teich auf einen Stein. Vermeiden Sie einen Standort direkt am Teichgrund, da hier besonders viel Schmutz durch die Pumpe angesaugt wird und die Düsen dann sehr schnell verstopfen können.
- Achten Sie, das die Akkubox ausgeschaltet ist und verbinden Sie nun den Stecker der Pumpe mit der Buchse an der Akkubox.
- Rollen Sie das Kabel an der Akkubox ganz aus und stecken Sie den Stecker in die Rückseite des Solarmoduls ein.
- Schrauben Sie nun den Erdspeiß mit Hilfe der Überwurfmutter an der Rückseite des Solarmoduls fest und stecken Sie das Solarmodul an einen **sonnigen und schattenfreien Ort in Südlage**.

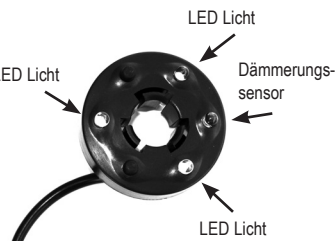
Hinweis: Bevor Sie das System einschalten, lesen Sie bitte die Anleitung der Akkubox und Pumpe. Sie enthält wichtige Informationen und Hinweise für den Betrieb und Ersatzbetriebnahme!

Hinweis: Es darf beim Einstecken keine Gewalt angewendet werden. Die Vorderseite des Solarmoduls ist bruchempfindlich.

Achtung Verletzungsgefahr! Ein gebrochenes Modul kann nicht mehr repariert werden und muss umweltgerecht entsorgt werden.

5. LED Beleuchtung

Die LED Beleuchtung des Lichtringes schaltet sich automatisch bei Dämmerung ein. Als Lichtfühler ist neben den 3 LED's ein Dämmerungssensor eingebaut. Dieser sieht wie eine LED aus, leuchtet jedoch nicht.



6. Elektronischer Trockenlaufschutz (Strommessung)

Die Pumpe ist mit einem elektronischen Trockenlaufschutz ausgerüstet. Dieser arbeitet durch die interne Messung der Stromaufnahme der Pumpe.

Ist kein Wasser im Teich oder die Pumpe ist nicht im Teich versenkt saugt die Pumpe Luft an (bei Trockenlauf). Die Stromaufnahme der Pumpe sinkt stark ab! Die Pumpe stoppt, um einen Trockenlauf zu verhindern. Anschließend versucht die Pumpe 5x alle 5 Sekunden einen Neustart. Schlägt dieser fehl, wartet die Pumpe ca. 5 Minuten, um danach nochmals **einen** Neustart durchzuführen. Dieser Versuch wird alle 5 Minuten **einmal** durchgeführt. Ist nun Wasser im Teich vorhanden ist die Stromaufnahme der Pumpe höher und sie geht in den Dauerbetrieb über.

Möchten Sie keine 5 Minuten warten, dann trennen Sie die Pumpe für ca. 10 Sekunden von der Energieversorgung. Nach erneuter Verbindung mit der Energieversorgung versucht die Pumpe wieder alle 5x alle Sekunden einen Neustart.

7. Pflege und Wartung

Hinweise für die Pflege und Wartung der Akkubox und Pumpe entnehmen Sie bitte der Anleitung des entsprechenden Produkts.

Hinweis: Bevor Sie Arbeiten an der Pumpe durchführen, schalten Sie das System aus oder unterbrechen Sie die Steckverbindung zwischen Pumpe und Solarmodul.

8. Funktionsstörungen

Solarpumpe läuft nicht:

- Akkubox eingeschaltet?
- Luft im Pumpengehäuse?
- Nach langer Überwinterung muß der Akku über das Solarmodul geladen werden. Der Akku sollte ca. alle 2 - 3 Jahre ausgetauscht werden.
- Akku ist entladen. Sonnenschein abwarten evtl. Akkubox für einen Tag ausschalten und aufladen lassen.
- Pumpe verstopft. Reinigung gemäß der Pumpenanleitung!
- Pumpe im Wasser? Trockenlaufschutz beachten (siehe Kapitel 6)
- Steckverbindung am Kabel überprüfen.

9. Überwinterung

Die Pumpe und die Akkubox müssen bei Frost an einem warmen Ort überwintert werden. Reinigen Sie davor die Pumpe mit lauwarmen Wasser wie in der Anleitung der Pumpe beschrieben. Schalten Sie die Akkubox aus (Stellung "OFF"). Wenn möglich die Akkubox mit geladenem Akku überwintern.

10. Technische Daten

Solar Pumpensystem

- Systemspannung:

Solar Fountain 5/ 160 LED
6 VDC

Solarmodul

- Zellentyp: polykristallin
- Zellenanzahl: 16 Stk.
- Nennleistung: 5 Wp
- Nennspannung: 7,68 V

- Leerlaufspannung: 9,28 V
- Nennstrom: 651 mA
- Kurzschlussstrom: 770 mA
- Schutzart: IP 65
- Temperaturbereich: -30°C bis +75°C

Wasserpumpe:

- Betriebsspannung: 6 V DC
- Leistungsaufnahme (bei 6 VDC): ca. 1 W
- Max. Förderhöhe (bei 6 VDC): ca. 0,5 m
- Fördermenge (bei 6 VDC): ca. 160 l/h
- Max. Wassertiefe: 1 m
- Schutzart: IP 68
- Betriebstemperaturbereich: +4 bis +40°C
- Trockenlaufschutz: ja

Akkubox:

- Max. Pumpenlaufzeit bei vollem Akku: ca. 4 Std.
- Akku: LiFe 6,4 V/ 1,5 Ah
- Ausgangsspannung: 6 V DC
- Max. Laststrom (Ausgang): 2 W
- Max. anschließbare Modulleistung (Eingang): 5 Wp
- Schutzart: IP 44

Zubehör:

- 5 m Verlängerungskabel Pumpe: Art.-Nr: 101740
- 5 m Verlängerungskabel Solarmodul: Art.-Nr: 101740
- Erhältlich unter: www.esotec.de

11. Entsorgung

a) Allgemein



Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei, Li=Lithium (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

Impressum

Copyright 2026 by esotec GmbH, Weberschlag 9, 92729 Weiherhammer, www.esotec.de

Kundenbetreuung:

Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!

Telefon: 09605/92206-0 (Die aktuellen Telefonzeiten finden Sie im Internet unter www.esotec.de)

Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de

Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de